



Marktgemeinde Waldhausen, 3914 Waldhausen 4
Tel. Nr. 02877 / 7155, FAX DW. 4,
e-mail: info@waldhausen.gv.at

Waldhausen, im Juli 2018

Mitteilungen der Marktgemeinde Waldhausen



*Gruppenfoto v.l.n.r. Fritz Kampl Fa. AKUN, Bauhofleiter Markus Schmid,
Bgm. Christian Seper, Ing. Markus Permoser Fa. AES,
am Hubsteiger Bauleiter Andreas Huber.*

Inhalt:

1. Vorwort des Bürgermeisters
 2. Information zur Modernisierung der Öffentlichen Beleuchtung Waldhausen von der Fa. AES Lichttechnik Ottenschlag
 3. Ehrung des „besten Freiwilligen 2018“
 4. Willibald Stöcklhuber vom Benefizverein erhielt Ehrung
 5. Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner
 6. Mitteilung der Ordination DDr. Hoffmann
 7. Müllsammelaktion in den Orten der Gemeinde
 8. Kinderbetreuung im Kindernest Waldhausen
 9. Rückblick auf das Musikschuljahr 2017/18
 10. Waldbrandgefahr
 11. Kinder & Ferien Akademie 2018
 12. Team des Dorferneuerungsvereines Niedernondorf bestätigt
 13. Täuflingsfest und Pfarrwallfahrt Niedernondorf
 14. Jägermesse am 22. Juli 2018 in Obernondorf
 15. Fahrzeiten für Volksschul-, Kindergarten- sowie Hauptschulbus Rastenfeld
 16. Entfall des Parteienverkehrs am Do., den 06. Sept. 2018
 17. NÖ Jugendticket für Post und Bahn
 18. Sirenensignale im Katastrophenfall
 19. Pfarrwallfahrt veranst. v. d. kath. Frauenbewegung Brand
 20. NÖ Hundehaltegesetz – Gesetzl. Vorschrift für das Halten von Hunden
 21. Gartenpflege an Sonn- und Feiertagen
 22. Veranstaltungen
 23. Werbeeinschaltung der EVN
-



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wie schon zur Gewohnheit geworden, möchte ich wieder einen Überblick der wichtigsten Projekte geben.

Die Umrüstung der Ortsbeleuchtung auf LED Technologie ist bereits relativ weit fortgeschritten, die Leuchten sind größtenteils bereits getauscht, nun erfolgt die Adaptierung der Schaltkästen und dem Rest der Anlage.

Um einigen Gerüchten, betr. dieser Maßnahme entgegenzutreten, die Umrüstung in einem Zug erfolgte aus diesen Gründen:

1. Verbot der momentan verbauten Leuchtmittel (keine Ersatzteile in nächster Zeit)
2. Ein Produkt für das gesamte Gemeindegebiet (laufend Veränderungen der Produkte)
3. Optimale Ausleuchtung der Straßenzüge
4. Derzeitige Lichtpunktförderung von € 100 per Lichtpunkt vom Land NÖ und € 15 des Bundes (bei mehr als 410 Lichtpunkten durchaus relevant), keine Zusage, wie lange die Förderung in dieser Höhe noch möglich ist.
5. Einmalige Belastung des Budgets statt jahrelanger Planung
6. **Energieersparnis von bis zu 70%**

Sollten Probleme mit Blendungen, bzw. möglichen anderen Störungen durch diese Maßnahme auftreten, bitte ich um Bekanntgabe am Gemeindeamt, es lassen sich durchaus noch Veränderungen diverser Art vornehmen.

Das einzige, was wir nicht verändern können, ist die optische Form und das Design der Leuchten, mit dem Design der alten Leuchten ist eine Ausleuchtung in dieser Form nicht mehr möglich. (siehe nachfolgendem Bericht der durchführenden Fa. AES Lichttechnik, Ottenschlag)

Weiters sind wir dabei, die nötige Infrastruktur (Siedlungswege Ortslicht, Regenwasserkanal,..) für die Baugründe in Obernondorf, Brand und evt. noch Niedernondorf herzustellen, um die geplante Bauprojekte gewährleisten zu können.

Der geplante Beachvolleyballplatz wurde bereits fertiggestellt und ist jederzeit bespielbar, ich wünsche den „Sportlern“ spannende Matches und viel Freude! Weiters bedanke ich mich auf diesem Weg bei der Jugend Waldhausen für die Übernahme der Pflege!



Dies war nur ein Auszug aus den wichtigsten derzeit durchgeführten Projekten.

Aufgrund einer Beschwerde, betreffend alter Autowracks auf Grünflächen möchte ich Sie bitten, Ihre nicht mehr benötigten Fahrzeuge fachkundig zu entsorgen und nicht in ihren Gärten verrotten zu lassen.

Andernfalls müsste die Bezirkshauptmannschaft Zwettl tätig werden und für eine ordnungsgemäße Verwertung sorgen.



Symbolfoto

Da wir uns bereits in den Ferien befinden, wünsche ich allen Schülern/innen schöne und erholsame Ferien und allen Mitbürger/innen, die noch ihren Urlaub vor sich haben, Entspannung und Erholung im Urlaub.

Ich darf diesen Zeitpunkt auch dafür zum Anlass nehmen, dem Lehrerteam in der Volksschule sowie den Kindergartenpädagoginnen u. den Kindergartenhelferinnen, aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom Kinderneest für ihren Einsatz zum Wohle unserer kleineren Mitbürger zu danken.

Da auch die Badesaison im Gange ist, wünsche ich Ihnen und unseren Kindern erholsame und unfallfreie Stunden im Freibad und einige sonnige Tage, um dieses Angebot auch nutzen zu können!

Mit freundlichen Grüßen



Christian Seper, Bgm.

Die öffentliche Straßenbeleuchtung ist die einzige elektrotechnische Anlage, welche sich über das gesamte Gemeindegebiet erstreckt. Aufgrund Ihrer langen Betriebsdauer war diese nicht mehr zeitgemäß. Bei der Modernisierung auf LED-Technik werden alle Tragwerke in gutem Zustand adaptiert um Kosten zu sparen. Schiefe Masten werden geradegerichtet, geknickte Masten erneuert und neue Lichtpunkte in Aufschließungsgebieten gesetzt. Somit kann das Lichtniveau der Straßenbeleuchtung entsprechend den aktuellen Normen gestaltet werden.

Die Modernisierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung umfasst nach Fertigstellung etwas mehr als 400 Lichtpunkte und bringt zahlreiche - sichtbare sowie unsichtbare - Vorteile mit sich. Neben dem hohen Grad der Energieeinsparung, benötigen die LED-Leuchten einen drastisch niedrigeren Wartungsaufwand, da das Leuchtmittel nicht mehr getauscht werden muss. Durch die einheitliche Typenwahl und einheitlichen Auslegungsparameter des Beleuchtungskonzeptes ist eine einfache Ersatzteilhaltung möglich. Die Adaptierung der bestehenden zwölf Schaltstellen ermöglicht ein gleichzeitiges Ein- sowie Ausschalten der Beleuchtungsanlage. Der Einbau von Überspannungsableitern erhöht zusätzlich den Schutz für die neuen Leuchten. Die Energieeffizienz der LEDs liegt deutlich höher als bei konventionellen Leuchtmitteln, welches Einsparungspotentiale weit über 50% ermöglicht. Dies wird auch durch die autonome Lichtstromabsenkung, jeder einzelnen Leuchte während den Nachtstunden (von 22:00 und 5:00 Uhr), erreicht. Über die Einsparungen von Energie- und Wartungskosten sowie den Bundes- und Landesförderungen kann ein großer Teil der Kosten refinanziert werden.

Die Ausführung der gesamten Straßenbeleuchtung mit technischen LED-Leuchten bietet den höchsten Wirkungsgrad im Vergleich zu den Kosten.

Die wichtigsten Vorteile der neuen Straßenbeleuchtung im Überblick:

- Hohe Energie und CO2-Einsparung
- Normgerechte Ausleuchtung bei geringen Energiekosten (Stand der Technik)
- Typengeprüfte Leuchten mit Herstellergarantie (Zukunftssicherheit)
- Reduktion des Wartungsaufwandes (Einsparung)
- Sinnvolle und sichere Schaltkreise innerhalb der Gesamtanlage (Vereinfachung)
- Bessere Ausleuchtung der Straßen (gerichtetes Licht)
- Keine Lichtverschmutzung durch unnötige Himmelsaufhellung (Umweltfreundlich)
- Geringer Anteil an Streulicht auf Fassaden (Effektivität)
- Höheres Sicherheitsempfinden durch gleichmäßiges Lichtniveau (Sicherheit)
- Aufwertung des Ortbildes durch moderne Leuchtkörper (Erscheinungsbild)
- Erweiterung und Ersatzteilbeschaffung sichergestellt (Zukunftssicherheit)



Infografik über Lichtverschmutzung

Gruppenfoto v.l.n.r. Fritz Kampl Fa. AKUN, Bauhofleiter Markus Schmid, Bgm. Christian Seper, Ing. Markus Permoser Fa. AES, am Steiger Bauleiter Andreas Huber.

Ehrung bester Freiwilliger der Gemeinde an Thomas Wagner aus Königsbach

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden heuer 75 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) die Ehrenpreise an die Geehrten. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Marktgemeinde Waldhausen wurde Thomas Wagner, Kapellmeister der Gemeindeblasmusikkapelle Waldhausen nominiert und geehrt.

Wir gratulieren Hrn. Thomas Wagner zur erhaltenen Ehrung!

Die Gemeinde möchte sich für den großen freiwilligen Einsatz rund um die Gemeindeblasmusikkapelle aber auch in anderen Bereichen herzlich bedanken!



4. Willibald Stöcklhuber vom Benefizverein erhielt Ehrung



Das Land NÖ hat die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ Herrn Willibald STÖCKLHUBER Gründungsobmann sowie ehem. Organisator und Moderator des Benefizvereines Waldhausen - verliehen.

Herr Stöcklhuber hat in 16-jähriger unermüdlicher ehrenamtlicher Tätigkeit sein Lebensziel, nämlich anderen zu helfen auf beeindruckende Weise verwirklicht, konnte mit vielen publikumswirksamen Veranstaltungen, die er initiiert, organisiert und selbst moderiert hat sowie mit begleitender Medienarbeit Erlöse von insgesamt über 250.000 Euro erzielen und damit die Lebenssituation vieler unschuldig in Not geratener sowie behinderter Menschen im Waldviertel verbessern.

Erwähnt sei auch noch, dass der Benefizverein Waldhausen für die Benützung von Räumlichkeiten in der Volksschule Waldhausen, die Buskosten für einen Ausflug der Volksschule Waldhausen zum Museum Schönbach übernommen hat.

Danke!

5. Mitteilung der Ordination Dr. Steinkellner

Die Ordination Dr. Steinkellner gibt den Urlaub bekannt:



Montag, 30. Juli 2018 bis Samstag, 18. August 2018

6. Mitteilung der Ordination DDr. Hoffmann

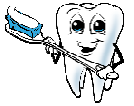
Wegen **Umbau** ist die Ordination DDr. Hoffmann von:

Mo. 12. Juli bis Fr. 03. August 2018 geschlossen.

Die nächste Ordination findet am Montag, den 6. Aug. 2018 ab 8:00 Uhr statt.

Urlaub:

Do. 9. August bis Fr. 17. August 2018. Die nächste Ordination findet am Montag, den 20. August 2018 statt.



Vertretung haben alle diensthabenden Zahnärzte!

7. Müllsammelaktion in den Orten der Gemeinde



Müllsammlung in Waldhausen



und in Niedernondorf

Leider gibt es unbelehrbare Personen, die zu bequem sind ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und diesen achtlos wegwerfen! Eigentlich sollten derartige unbelehrbare Verschmutzer zur Rechenschaft gezogen werden.

Die Marktgemeinde Waldhausen möchte sich daher bei allen Orten bzw. den freiwilligen Helfern, ob Groß, ob Klein, herzlich für die Säuberung der Wege und Straßen von div. Müll bedanken!

Derartige Aktionen helfen sehr, das Orts- u. Landschaftsbild wieder zu verschönern.

8. Kinderbetreuung im Kinderneest Waldhausen

www.noe-kinderbetreuung.at

In der NÖ-Kinderbetreuung Waldhausen werden Kinder im Alter von 6 Monaten bis 12 Jahren liebevoll begleitet und betreut. Natur, Bewegung und Körpererfahrung sind Schwerpunkte des pädagogischen Konzeptes.

Die Kinder können in einem sicheren Umfeld vielfältige Erfahrungen machen und von anderen Kindern lernen. Sie werden behutsam in ihrer Entwicklung gefördert und spielerisch an ein soziales Miteinander und strukturierte Abläufe gewöhnt. Dadurch wird der Eintritt in den Kindergarten wesentlich erleichtert, die Kinder gewinnen an Sicherheit und Selbstvertrauen. Derzeit besuchen 29 Kinder regelmäßig die NÖ-Kinderbetreuung und werden dabei von den Betreuerinnen Birgit Brunner und Daniela Dornhackl liebevoll betreut. Ziel ist immer, die Eltern optimal zu unterstützen und die Kinder bestmöglich zu fördern.

Besondere Vorteile:

- Individuelle Betreuungszeiten - egal ob wenige Stunden pro Woche oder täglich, ob Vormittag oder Nachmittag – was zählt, ist Ihr Bedarf
- Sanfte Eingewöhnungsphasen
- Es gibt zahlreiche Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten (z.B. Land Niederösterreich).
- Es kann jederzeit ein kostenloser Schnuppertermin vereinbart werden

Im Herbst bieten wir folgende Aktivitäten in unserer Einrichtung an:

- **ABS-Café** am 13. September 2018 um 9 Uhr
- **Sinneswerkstatt** (Genauer Termin folgt noch.)



9. Rückblick auf das Musikschuljahr 2017/18

RÜCKBLICK AUF DAS MUSIKSCHULJAHR 2017/18

Die Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte blickt auf ein erfolg- und abwechslungsreiches Schuljahr zurück. Ein musikalischer Höhepunkt war das Musical *"Das geheime Leben der Piraten"* in Schweiggers.

In den Ferien stehen wir Ihnen gerne per Mail info@rmswvmittle.at, info@waldhausen.gv.at oder unter der Tel. 02877/7155 (Gemeindeamt Waldhausen - zu den Bürozeiten) zur Verfügung.

Das neue Schuljahr 2018/19 beginnt am 03. September 2018 mit regulärem Unterricht. Weitere Informationen und die aktuellen Musikschul-Nachrichten finden Sie unter www.rmswvmittle.at.

Wir wünschen nun allen Schülerinnen und Schülern erholsame Sommerferien. Hier noch ein Tipp: *"ÜBEN und SELBER-MUSIK-MACHEN macht Freu(n)de!"*

Foto: Gerhard Geisberger

SCHNUPPERMÖGLICHKEIT:

Musik-Eltern Kind Gruppe

2 bis 4-jährige Kinder im Beisein und aktiver Teilnahme eines Elternteils

Musikschule Rastendorf

03. September 2018, 14 Uhr

Musikalische Früherziehung

4 bis 6-jährige Kinder

Musikschule Rastendorf

03. September 2018, 15:30 Uhr



Schnuppermöglichkeit

Musik-Eltern Kind Gruppe

(2- bis 4-jährige Kinder) - im Beisein und aktiver Teilnahme eines Elternteils

Musikschule Rastendorf Mo, 3. Sept. 2018 14.00 Uhr
Musikschule Schweiggers Mi, 5. Sept. 2018 14.00 Uhr



Musikalische Früherziehung

(4- bis 6-jährige Kinder)

Musikschule Rastendorf Mo, 3. Sept. 2018 15.30 Uhr
Musikschule Zwettl Di, 4. Sept. 2018 14.00 Uhr
Musikschule Schweiggers Mi, 5. Sept. 2018 15.00 Uhr
Musikschule Großgöttfritz Do, 6. Sept. 2018 10.45 Uhr

Bei der Arbeit mit Ihrem Kind geht es vor allem darum, die Freude am Musizieren zu wecken und zu fördern. Ihr Kind wird in spielerischer Art im Gruppenunterricht eine Vielzahl von elementaren Bereichen der Musik kennen lernen, wie zum Beispiel Singen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Bewegung und Tanz, Musikhören, Erfahrungen mit Inhalten der Musiklehre und Musikinstrumenten. **Dauer: ein Schuljahr (Sept. 18 - Juni 19)**

Kosten € 220,- für mind. 33 Einheiten á 50min

Zuständige Lehrerin für Rastendorf & Zwettl: Claudia Müller 0676/4168991

Zuständiger Lehrer für Schweiggers & Großgöttfritz: Florian Weiß 0680/3128372

Infos unter: www.rmswvmitte.at

Mail: info@rmswvmitte.at - Alexander Kastner (MS-Leiter)

10. Waldbrandgefahr

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ZWETTL

Fachgebiet Forstwesen
3910 Zwettl, Am Statzenberg 1

Bürgerservice-Telefon 02742-9005-9005

(0 28 22) 9025 Durchwahl Datum

Betrifft

Waldbrandgefahr - Waldbrandverordnung für den Verwaltungsbezirk Zwettl

Präambel

Aufgrund der vorherrschenden Witterungsverhältnisse (Trockenheit) sowie der damit verbundenen erhöhten Waldbrandgefahr ergeht gemäß § 41 Absatz 1 des Forstgesetzes 1975 nachstehende Verordnung zum Schutz der Waldbestände im Verwaltungsbezirk Zwettl:

V E R O R D N U N G

Gemäß § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. 440/1975, i.d.g.F. wird für den Verwaltungsbezirk Zwettl zum Zweck der Vorbeugung gegen Waldbrände verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten des politischen Bezirks Zwettl sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit Geldstrafen bis zu € 7.270,00 oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 26. April 2018 (Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Zwettl) in Kraft.

Hinweise:

- Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
- Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Parteienverkehr bei der Bezirkshauptmannschaft Zwettl: Montag - Freitag von 8 - 12 Uhr, Dienstag zusätzlich von 16 - 19 Uhr Internet: www.noel.gv.at/bh - DVR: 0016071
E-Mail: forst.bhzt@noel.gv.at - Telefax: 02822/9025-42611

11. Kinder & Ferien Akademie 2018



Die Kinder & Ferien Akademie startet wieder im Waldviertler Kernland. In den 14 Gemeinden werden unterschiedliche Schwerpunkte Angeboten. So werden beim Waldcamp neben Waldhütten auch Pfeil und Bogen gebaut und das Leben im Wald erkundet. Bei den Forscherwochen wird das Leben im Fluss und auf der Wiese näher untersucht und in verschiedenen Experimenten neues entdeckt. Beim Kunstcamp werden lebensgroße Skulpturen von den Kindern gemacht und gestaltet. Verschiede Instrumente aus Naturmaterialien werden bei der Waldklangwoche gebaut und beim Abschlusskonzert zum klingen gebracht.

Die Kinder & Ferien Akademie bietet nicht nur ein tolles Betreuungsangebot für Eltern (Betreuung von Mo.-Fr. 7:00-13:00), sondern gibt auch vielen Pädagogen und Pädagoginnen die Möglichkeit in ihrer Heimatregion vielfältige Berufserfahrungen zu sammeln. So haben sich dieses Jahr über 30 Jugendliche beworben. 10 Personen wurden zum Vorstellungsgespräch eingeladen, bei dem sie unterschiedliche Aktivitäten für Kinder von 4-12 Jahren erstellten und präsentierten. „Wir freuen uns, dass sich wieder so viele großartig ausgebildete Jugendliche bei uns beworben haben die unser Team ergänzen werden. Die Auswahl wird schwierig.“, freut sich Doris Maurer (GF der NÖ-Kinderbetreuung). Nähere Informationen und Anmeldungen unter www.noe-kinderbetreuung.at/akademie

12. Team des Dorferneuerungsvereines Niedernondorf bestätigt

TEAM DES DORFERNEUERUNGSVEREIN NIEDERNONDORF BESTÄTIGT

Obmann und sein Team wurde wiedergewählt.

Am Samstag, den 24.3.2018 hielt der Dorferneuerungsverein Niedernondorf seine alljährliche Generalversammlung im Gasthaus Leister ab.

Im Mittelpunkt stand heuer die Neuwahl des Vorstandes. Jürgen Redl wurde als Obmann bestätigt. An seiner Seite agiert Obmann Stellvertreter Franz Pfeisinger. Schriftführerin blieb Beate Pfeisinger mit ihrer Stellvertreterin Carina Tüchler. Für die Finanzen sind weiterhin Alex Weber als Kassier, Philipp Bruckner als Kassier Stellvertreter sowie Franz Goldnagl und Dr. Johann Berger als Rechnungsprüfer verantwortlich. Als sogenannte Schlichter fungieren Herbert Wimmer, Claus Tüchler und Dieter Zeilinger.

Das Team des Dorferneuerungsvereins Niedernondorf hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.



Im Bild vorne Tüchler Jonny, Jürgen Redl, Franz und Beate Pfeisinger, dahinter Dieter Zeilinger, Herbert Wimmer, Alex Weber, Claus Tüchler , Philipp und Carina Bruckner

13. Täuflingsfest und Pfarrwallfahrt Niedernondorf

1. Täuflingsfest in Niedernondorf

Im Rahmen einer Familienmesse wurden am Sonntag, den 16. Juni alle Täuflinge der letzten 2 Jahre eingeladen. Ihre Eltern, Paten, Großeltern und Geschwister begleiteten die Täuflinge zu diesem Fest. Während des Gottesdienstes wurden die Taufkerzen entzündet, Pfarrer Thomas Tomski erinnerte nochmals an das Taufversprechen und segnete jeden Täufling einzeln.

Das Evangelium „Jesus und die Samariterin am Jakobsbrunnen“ wurde vom Hrn. Pfarrer und Jugendlichen als Sprechspiel vorgetragen. Zum Thema passende Lieder und Texte umrahmten diesen stimmungsvollen Gottesdienst.

Als Erinnerung bekamen die Kinder ein Kreuz mit der Aufschrift „Ich bin das lebendige Wasser“. Bei einer Agape nach der Messfeier wurden noch viele Erinnerungen ausgetauscht.



Die Pfarre Niedernondorf lädt ein zum **PFARRAUSFLUG** am 18. August 2018

Programm:

7.30 Uhr Abfahrt Dorfbrunnen Niedernondorf
mit Autobus der Fa. Köchl

10.00 Uhr Gottesdienst in der Piaristenkirche Maria Treu in Wien
ehemalige Pfarre unseres Pfarrers Mag. Thomas Tomski

12.30 Uhr Mittagessen Gaststätte Pistauer
Wien, Simmering

15.30 Uhr Besuch und Führung im
Schokomuseum Heindl

17.30 Uhr Heurigenbesuch in Krustetten

Ca. 20.00 Uhr Ankunft in Niedernondorf beim Brunnen

Kosten: 29€ pro Person für Busfahrt
inkl. Führung im Schokomuseum Heindl



Auskünfte und Anmeldung bei Fr. Elisabeth Malina - Tel.: 02826 / 426

Auf Eure zahlreiche Teilnahme freuen sich
Hr. Pfarrer Thomas Tomski und der Pfarrgemeinderat!



Einladung

Die Jagdgesellschaft
Obernondorf lädt alle Jäger und
Freunde der Jagd herzlich ein
zur

Jägermesse nach Obernondorf

Sonntag, 22. Juli 2018
um 09:45 Uhr.

Musikalische Gestaltung:
Jagdhornbläser der Jägerrunde
Gr. Siegharts

Im Anschluss an die Jägermesse
erfolgt eine

Jagdhunde-Segnung

Für Essen und Trinken nach der
Messe ist ausreichend gesorgt.

Bei Schlechtwetter findet die
Jägermesse in der Ortskirche
Obernondorf statt.



Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Jäger
Martin Dastl und Gerhard Wagner

15 . Fahrzeiten für Volksschul-, Kindergarten- sowie Hauptschulbus Rastenfeld f. das Schuljahr 2018 / 2019

Hagmann Gerhard
Mietwagengewerbe
3531Brand 50
Tel./Fax.: 02826/88173
Mobil: 0664/9818411

Brand, Juni 2018

Kindergartenbeginn: Montag 03. September 2018

Nachstehend werden die Abfahrtszeiten bzw. Einstiegstellen von den einzelnen Orten mitgeteilt:

Fahrerin: Heindl Andrea 0664/3115297

Brand	Haltestelle Feuerwehrhaus	ca. 7:21
Hirschenschlag	Haus-Schmid	ca. 7:29
Waldhausen KG		

Rappoltschlag	Haltestelle	ca. 7:40
Königsbach	Haltestelle	ca. 7:44
Bahnhof Waldhausen	Haus Mistelbauer	ca. 7:46
Obernondorf	Haltestelle Feuerwehrhaus	ca. 7:50
Waldhausen KG		

Fahrerin: Hagmann Gerti 0680/1179909

Werschenschlag	Haltestelle Kapelle	ca. 7:20
Brand	Wohnungen Berg	ca. 7:25
Brand	Haltestelle Floriani	ca. 7:27
Loschberg	Haltestell Haus Wagner	ca. 7:30
Waldhausen KG		

Niedernondorf	Haltestelle Brunnen	ca. 7:48
Niedernondorf	Haltestelle Doktor	ca. 7:50
Wiesenreith	Haltestelle Spielplatz	ca. 7:55
Waldhausen KG		

Die Kinder werden am **ersten Tag** um **ca. 10 Uhr** vom Kindergarten abgeholt.

Die genaue Ankunftszeit teilt Ihnen der Busfahrer mit.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Eltern die Kinder **ZUM BUS** und **VOM BUS** bringen bzw. abholen müssen.

Kinder die NICHT vom Bus abgeholt werden, werden AUSNAHMSLOS zum Kindergarten zurückgebracht!!!!

Die Aufsichtspflicht des jeweiligen Fahrers endet, sobald Ihr Kind den Bus verlassen hat und an Sie übergeben wurde!

Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Hagmann

Fahrzeiten für den Volksschultransport nach Waldhausen 2018/19

Gutenbrunn	Haltestelle	ca. 6:55
Obernondorf	Haltestelle Feuerwehrhaus	ca. 6:58
Brand	Haltestelle Feuerwehrhaus	ca. 6:56
Brand	Haltestelle Floriani	ca. 6:56
Loschberg	Haus Wagner-Hahn	ca. 7:00
Rappoltschlag	Haltestelle	ca. 7:08
Königsbach	Haltestelle	ca. 7:11
Niederwaltenreith	Haltestelle Spielplatz	ca. 6:55
Wiesenreith	Haltestelle Spielplatz	ca. 7:00
Niedernondorf	Haltestelle Brunnen	ca. 7:04

Fahrzeiten für den Hauptschultransport nach Rastefeld 2018/19

Waldhausen	Haltestelle Gemeinde	ca. 7:00
Wiesenreith	Haltestelle Spielplatz	ca. 7:00
Niedernondorf	Haltestelle Brunnen	ca. 7:10
Niederwaltenreith	Haltestelle Spielplatz	ca. 7:12
Brand	Haltestelle Floriani	ca. 7:18
Werschenschlag	Haltestelle Kapelle	ca. 7:30

16. Entfall des Parteienverkehrs am Do., den 06. Sept. 2018

Am Donnerstag, den **06. Sept. 2018** entfällt wegen eines Kursbesuches der Parteienverkehr am Gemeindeamt.

17. NÖ Jugendticket für Post und Bahn



Jugendtickets

Für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD
von 1. Sept. bis 15. Sept. des Folgejahres



www.vor.at

Das Top-Jugendticket

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 kannst Du alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, an allen Tagen – auch in den Ferien – unbegrenzt nutzen.

Das Jugendticket

Wer nur zwischen Wohnort und Schule bzw. Lehr- oder Dienststelle unterwegs ist, liegt mit dem Jugendticket um € 19,60 richtig. Es gilt an Schultagen bzw. für Lehrlinge an allen Tagen.

Für wen gilt das Ticket?

SchülerInnen einer freifahrtsberechtigten Schule, Lehrlinge sowie AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen unter 24 Jahren, deren Wohn- oder Ausbildungsort in Wien, NÖ oder BGLD liegt und für die Familienbeihilfe bezogen wird.

Jugendtickets und Top-Jugendtickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit einem gültigen Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis von 1. September bis 15. September des Folgejahres gültig.

Wo bekomme ich meinen Ausweis?

Schülerausweise werden von den Schulen ausgestellt. Lehrlinge erhalten den Ausweis in der Berufsschule, bei der Wirtschaftskammer NÖ oder der Arbeiterkammer BGLD. AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen bekommen den Ausweis beim VOR.

Wo gilt das Ticket?

Auf allen Verbundlinien in Wien, NÖ und BGLD.

Wo erhalte ich das Ticket?

- Postfilialen und vielen Post Partner in NÖ und BGLD
- VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West
- Ticket- & Infostellen, Kundenzentrum und Automaten der Wiener Linien
- Kassen und Ticketautomaten der ÖBB und Raaberbahn
- Viele Trafiken in Wien

Online (Tickets gegen Verlust gesichert):

- VOR-Ticketshop: shop.vor.at
- NEU: Jetzt auch über die VOR AnachB App
- Online-Ticketshop der Wiener Linien: shop.wienerlinien.at
- Online-Ticketshop der ÖBB: tickets.oebb.at

VOR AnachB App **0800 22 23 24**

IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) Gesellschaft mb.H, Europeplatz 3/3, A-1150 Wien, www.vor.at, Druck: agentakaterl Druckerei GmbH, 2540 Bad Vöslau, Irrtümer, Satz- bzw. Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: April 2018

18. Sirenensignale im Katastrophenfall

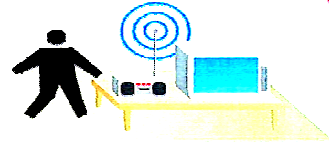


Sirenensignale im Katastrophenfall

1. Warnung



3 Minuten
gleich bleibender Dauerton

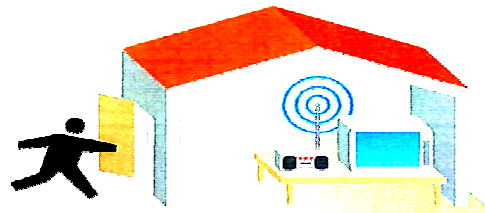


3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton



1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung



1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

**1. Samstag im Oktober:
Zivilschutz-
Probealarm
in ganz
Österreich**

19. Pfarrwallfahrt veranst. v. d. kath. Frauenbewegung Brand



Kath. Frauenbewegung der Pfarre Brand am Loschberg

Pfarrwallfahrt

am **15.09.2018** nach

Loretto

Abfahrt ca. 7.30

11.00 Heilige Messe

anschließend Mittagessen

Weiterfahrt nach **Baden**

Kaffeepause und Besichtigung des Rosariums mit
25 000 Rosenstöcken in 900 Sorten

Heimfahrt durch das Helenental –St. Pölten – Krems nach **Dross**

Abendandacht

Abschluss im Gasthaus

Fahrpreis pro Person €27.-

Anmeldung bei Frau Helene Dastel 02826/318

Genaue Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

20. NÖ Hundehaltegesetz – Gesetzl. Vorschrift für das Halten von Hunden

Aufgrund einiger Fälle von nicht beaufsichtigten und frei umherlaufenden Hunden, wird für die Haltung von Hunden die nachstehende gesetzliche Bestimmung mitgeteilt.

§ 1

Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

(1) Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

(2) Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

§ 8

Führen von Hunden

(1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(4) Hunde gemäß § 2 und § 3 sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen.

(5) Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Bei Nichteinhaltung der Bestimmungen kann eine Anzeige bei der zuständigen Polizei Dienststelle folgen!

21. Gartenpflege an Sonn- und Feiertagen

Nach mehreren Beschwerden betr. der Rasen- u. Gartenpflege an Sonn- u. Feiertagen und die damit verbundene erhöhte Lärmbelästigung, ersucht die Gemeinde alle Gartenbesitzer, diese Tätigkeiten an Wochentagen und zu sonst üblichen Arbeitszeiten in Angriff zu nehmen.

Sollten vermehrt Beschwerden in diesem Bereich einlangen, hätte die Gemeinde die Möglichkeit, mittels Verordnung Zeiten festzulegen, an denen Garten- und Rasenpflege mittels Rasenmäher, Mäher oder Sensen nicht gestattet ist.

Es wird in Hinblick auf Nachbarn und Anrainer bzw. deren Erholungsmöglichkeit gerade an Sonn- u. Feiertagen um entsprechende Rücksichtnahme gebeten.

22. Veranstaltungen

So. 15. Juli 2018: Traktorfrühschoppen in Niederwaltenreith ab 9:00 Uhr Anmeldung.
Möglichkeit zum Mittagessen

Sa. 21. u. So 22. Juli 2018: Kirtag im GH Wagner, Obernondorf
Samstag ab 18:00 Uhr und Sonntag 9:45 hl. Jägermesse
in der Kirche Obernondorf, musikalische Gestaltung durch
die
Jagdhornbläsergruppe Großsiegharts anschließend
Frühschoppen und Mittagessen

Mi. 15. August 2018: Kirtag in Grainbrunn
Essen im GH Huber, Rapp. ab 11.00 Uhr
Essen im Gasthaus Wagner Obernondorf ab 11:00 Uhr
Grillhenderl auch zum Mitnehmen

So. 19. August 2018: Lokalbahnverein – Sonderzug mit Wanderung

Fr. 24 – So. 26. August 2018: Sturmtage der FF-Brand

So. 09. Sept. 2018: Dirndlgwandsonntag ab 9.30 Uhr hl. Messe anschließend
Pfarrfest der Pfarre Niedernondorf im Pfarrstadl

ab 14. Sept. 2018:

Jeden Freitag im Sept. u. Okt 2018: Hausgemachte Pizza im GH Huber,
Rapp. 17.00 Uhr

Fr. 14. und So. 16. Sept. 2018: Sportlerfest des SV Waldhausen (Mehrzweckhalle)

Sa. 15. Sept. 2018: Pfarrwallfahrt der Pfarre Brand

So. 30. Sept. 2018: Erntedankfest der Pfarre Waldhausen, 9:45 Uhr hl. Messe in
der Kirche, anschl. Agape, Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal
bis 16:00 Uhr

mit besten Grüßen
Ihr
Christian Seper e.h.

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag und Donnerstag von 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 16.00 Uhr Freitag von 18.00 – 19.30 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters: Nach Vereinbarung

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Seper u. OSekr. Franz Strabler
Druck- u. Vervielfältigung: Computer u. eigenes Kopierverfahren

23. Werbeeinschaltung der EVN



SONNENKÖNIGE

Ein Platz an der Sonne.

Erzeugen Sie mit einer EVN Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom aus Sonnenenergie. In Kombination mit einem Batteriespeicher können Sie diesen dann auch jederzeit nutzen – egal ob bei Kaiser- oder Regenwetter.

EVN Mehr auf evn.at/photovoltaik

TIPP:
jetzt Photovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher kombinieren

Wir sind dabei!